

# film kreativ

Neue Wege in der schulischen und außerschulischen Filmbildung

Fachtagung am 2./3. Dezember 2005

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg  
D-Gebäude

**Die Tagung findet wie geplant statt. Wir erwarten ca. 80 – 100 Teilnehmer/innen. Bitte kommen Sie am 02.12.05 rechtzeitig zum Tagungsort (Raum D 201; siehe Lageplan am Ende dieses Dokuments). Das Tagungsbüro ist dort ab 13 Uhr geöffnet; Beginn der Veranstaltung: 14 Uhr.**

**Veranstalter:** Interdisziplinäres Zentrum für Medienpädagogik und Medienforschung (IZMM) an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg  
Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ)  
Evang. Medienhaus Stuttgart  
mit Unterstützung der Landesanstalt für Kommunikation (LFK), Stuttgart

Filme sind nicht nur thematisch und didaktisch nutzbare Unterrichtsmittel – Filme sind vor allem Ausdrucksmedien mit spezifischen ästhetischen und kommunikativen Möglichkeiten. Die profunde Kenntnis über filmische Ausdrucksmöglichkeiten ist unverzichtbar, um Kinder und Jugendliche die Konstruktivität medialer Darstellungen aufzeigen und sie für einen bewussten Umgang mit filmischen Angeboten sensibilisieren zu können. Filmkompetenz ist wesentlicher Teil einer übergreifenden Medienkompetenz.

In den letzten Jahren wurden verschiedene Initiativen zur Förderung von Filmkultur und Filmkompetenz auf den Weg gebracht, insbesondere die Diskussion um einen „Filmkanon“. Allerdings zeigt sich, dass bisherige Projekte teilweise noch sehr stark an cineastischen Interessen ausgerichtet sind und zu wenig schülerbezogene Arbeitsformen berücksichtigen.

Mit der Tagung *film kreativ* möchten die Veranstalter filmpädagogische Aspekte stärker in den Fokus der Aufmerksamkeit rücken. Es geht darum, Filmbildung fachbezogen und fächerübergreifend besser zu verankern und hierfür Anknüpfungspunkte in den neuen Bildungsplänen von Baden-Württemberg zu nutzen. Hierzu gehört auch die Kooperation von schulischer und außerschulischer Filmbildung und die Verankerung von Filmbildung in *allen* Schularten – nicht nur an Gymnasien!

## Freitag, 2.12.2005

### **14.00 film kreativ – Begrüßung**

- Prof. Dr. Horst Niesyto (für die Veranstalter)
- Grußwort von Hans Beerstecher  
(stellv. Vorstandsvorsitzender der Landesanstalt für Kommunikation  
und Mitglied des Hochschulrats der PH Ludwigsburg)

### **14.15 Aktuelle Filmkompetenz-Initiativen in Deutschland (mit Diskussion)**

Reinhard Middel (Vision Kino / Netzwerk für Film- und Medienkompetenz, Potsdam)

### **15.15 Pause**

### **15.30 Filmbildung praktisch (1)**

Input von Björn Maurer (PH Ludwigsburg)

### **15.45 Filmpädagogische Bestandsaufnahme und Konzepte**

*Welche filmpädagogischen Konzepte gibt es? Was hat sich bewährt? Was ist eher problematisch? Was für Weiterentwicklungen sind wünschenswert?*

Podiumsgespräch zwischen Prof. Dr. Horst Niesyto, Björn Maurer, Reinhard Middel und Maria Weyer

### **16.45 Pause**

### **17.00 Filmbildung praktisch (2)**

Markt der Möglichkeiten

*Stationen zum Kennenlernen: Filme schneiden am Computer; Trickfilme mit der Trickkiste; Daumenkino und Co; Technik und Kaufberatung; Filmprojekte in der Grundschule: a) Tabletop-Kino; b) Bilderbuch-Kino; Medien und Materialien*

### **18.30 Imbiss** (Hauptgebäude, Literaturcafe)

### **19.30 Abendprogramm** (Hauptgebäude, Literaturcafe)

- Beispiele aus dem EU-Projekt *CHICAM*  
Children in Communication about Migration; PH Ludwigsburg, Abteilung Medienpädagogik
- Audiovisuelle Live-Performance  
PH Ludwigsburg, interdisziplinäres Projekt *Lebenswelt Hochschule* / Kooperation Musik-Kunst-Medienpädagogik

## Samstag, 3.12.2005

### **9.00 Anknüpfungspunkte für Filmbildung in den neuen Bildungsplänen von Baden-Württemberg**

Wolfgang Antritter (Kreismedienzentrum Pforzheim)

### **9.30 Arbeitsgruppen**

#### **AG 1: Filmbildung für Kinder im Grundschulalter**

Moderation: Wolfgang Antritter

- Wolfgang Maier (PH Schwäbisch Gmünd): Kinderfilm-Festival Schwäbisch-Gmünd
- Martin Dellit (Ev. Medienhaus): Stuttgarter Kinderfilmtage
- Christiane Bauer (Breitwiesenschule Hochdorf): Unterrichtspraktische Projekte mit Video und neuen Medien

### **AG 2: Filmbildung in der Sekundarstufe (Teil A)**

Moderation: Prof. in Dr. Gudrun Marci-Boehncke (PH Ludwigsburg)

- Björn Maurer (PH Ludwigsburg): Audiovisuelle Bildung im Deutschunterricht an Hauptschulen
- Prof. Dr. Peter Imort (PH Ludwigsburg): Filmbildung im Fach Musik
- Prof. Dr. Hubert Sowa und Prof. in Dr. Bettina Uhlig (PH Ludwigsburg): Filmbildung im Fach Kunst

### **AG 3: Filmbildung in der Sekundarstufe (Teil B)**

Moderation: Prof. Dr. Manfred Pirner (PH Ludwigsburg)

- Ingrid Stritzelberger (LMZ Stuttgart): Filmbildung im Fremdsprachenunterricht
- Dr. Inge Kirsner (Theologin, z.Zt. Schulpfarrerin, Stuttgart): Filmbildung in der Religionspädagogik
- Hanns-Georg Helwerth (LMZ Stuttgart): Filmbildung im Fach Geschichte

### **AG 4: Film und Medienarbeit in der Region – Kooperation von Kinos, schulischen und außerschulischen Einrichtungen**

Moderation: Iris Loos (VHS Stuttgart)

- Karl-Heinz Roller (freier Autor, Stuttgart): Jugendliche, populäres Kino und spielorientierte Videoarbeit
- Harald Baur (Tübingen): Projekt cinécole – Schule und Kino
- Reinhard Middel (Vision Kino / Netzwerk für Film- und Medienkompetenz, Potsdam): Erfahrungswerte aus dem Projekt Schulkino

### **AG 5: Jugendvideowettbewerbe und Kinomobil**

Moderation: Roland Kohm (Ev. Medienhaus, Stuttgart)

- Maria Weyer (Medienzentrum Wiesbaden): Jugendvideowettbewerb (Kinder- und Jugendfilmzentrum Remscheid e.V.) und Aktion KINomobil (Bundesverband Jugend und Film e.V.)
- Anja Grunwald: Kinomobil in Baden-Württemberg e.V.
- Christoph Ammon (LMZ, Stuttgart): Videofilmtage für SchülerInnen aus Baden-Württemberg

### **AG 6: Filmbildung in der Lehreraus- und -fortbildung**

Moderation: Prof. Dr. Heinz Moser (PH Zürich)

- PD Dr. Eva Schäfer (Uni Hamburg): Erfahrungen mit einführenden Seminaren zu Filmgeschichte und Filmanalyse
- Prof. Dr. Horst Niesyto (PH Ludwigsburg): Filmanalyse-Seminare im Pädagogik-Studium
- Margit Metzger (Dipl.-Päd., Dozentin für Medienpädagogik am Päd.-Theol. Zentrum Stuttgart): Filmpädagogische Lehrerfortbildung
- Prof. Hans Beller (Filmakademie Ludwigsburg / Kunsthochschule für Medien Köln): Thesen zu filmsprachlichen Grundlagen für die Lehrerausbildung

## **12.00 Pause / kleiner Imbiss**

## **12.30 Filmbildung in der Lehrerbildung in der Schweiz (mit Diskussion)**

Prof. Dr. Thomas Merz-Abt, Prof. Dr. Heinz Moser, Dominik Rost, Prof. Peter Roth (PH Zürich)

## **13.30 Tagungsbilanz und Ausblick**

## **14.00 Tagungsende**

## Infos und Anmeldung | Tagungsorganisation

Anmeldungen sind bis spätestens 14.11.05 an das Tagungsbüro unter Angabe von Namen, Anschrift, Beruf, Institution zu richten.

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro und ist unmittelbar nach der Anmeldebestätigung zu überweisen (Konto wird mitgeteilt). Studierende, Personen ohne Festanstellung sowie Hochschulangehörige der PHL zahlen 15 Euro.

In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für den Imbiss am Freitag-Abend enthalten.

### *Tagungsbüro / Anmeldungen:*

Milena Chieffo

E-Mail: [Mille\(at\)web.de](mailto:Mille(at)web.de)

### *Tagungsvorbereitung:*

Prof. Dr. Peter Imort und Prof. Dr. Horst Niesyto, PH Ludwigsburg

Hanns-Georg Helwerth, Landesmedienzentrum Stuttgart

Roland Kohm, Ev. Medienhaus Stuttgart

### *Tagungsort:*

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg

Plenums-Vorträge, AGs und Markt der Möglichkeiten: D-Gebäude

Imbiss und Abendveranstaltung am 2.12.05: Literaturcafe (Hauptgebäude)

### *Anfahrt- und Übernachtungsmöglichkeiten:*

Hotelreservierungen etc. sind selbst zu organisieren.

